



■ **Künstlerinnen
und Künstler
im Kreis Viersen
arbeiten gegen**

häusliche Gewalt. ■

Dieses ist ein Aufruf an Künstlerinnen und Künstler zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am Projekt „**häusliche Gewalt**“ zum **25. 11. 2012** mit themenbezogenen Arbeiten teil zu nehmen. Im Fokus des künstlerischen Engagements steht die Aufklärung und das Wachrütteln der Gesellschaft!

- Zur Sensibilisierung der Gesellschaft kann die Kunst einen großen Beitrag leisten. Sie eröffnet uns Menschen Wege, uns mit Problemen, wie z.B. „häuslicher Gewalt“, wo sonst Sprachlosigkeit herrscht, auseinander zu setzen.

Ein Ziel des Runden Tisch ist es, das Thema häusliche Gewalt durch verschiedene Projekte und Aktionen in die Öffentlichkeit zu transportieren. Wir möchten Sie einladen, sich als Künstlerinnen und Künstler mit der Thematik auseinander zu setzen. Durch die Darstellung Ihrer Arbeit leisten Sie einen Beitrag, auf die Thematik hin zu weisen und die Öffentlichkeit zu sensibilisieren.

Die eingereichten Arbeiten sollen eine sensible Annäherung an das Thema „Gewalt in Partnerschaften“ aus dem Blickwinkel: „Die Frau als Opfer der häuslichen Gewalt“ erkennen lassen. Künstlerische Einreichungen aus Disziplinen wie Medienkunst, bildender Kunst, Fotografie, Objekte, Literatur, Performance usw. sind willkommen.

Ab dem 25.11.2012 werden die eingereichten Arbeiten an verschiedenen Ausstellungsorten über einen längeren Zeitraum als Wanderausstellung im Kreis Viersen gezeigt.

Die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler erteilen den Organisatorinnen und Organisatoren die Erlaubnis, dass das eingereichte Material publiziert und vervielfältigt werden darf. ■

Weitere Infos gibt es bei folgenden Ansprechpartnerinnen:

Karin Gottschlich

Frauenzentrum Viersen

Gladbacher Straße 25 | 41747 Viersen

Telefon 02162-18716

Birgit Beinlich

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Goetersstraße 6 | 41747 Viersen

Telefon 02162-2498399

